

Wir freuen uns, dass wir schon bald 100 Mogoba-Kindern eine Grundausbildung anbieten können. Denn nächstes Jahr wird unsere Schule nochmals um eine weitere Klassenanlage vergrößert. Der Ausbau dafür ist in vollem Gang.

## Wir werden grösser und grösser



Unsere rund 40 neuen Kindergartenplätze für 2017 sind heiss begehrt. Schon Ende Oktober dieses Jahres haben wir mehr Anmeldungen fürs neue Schuljahr erhalten als wir Kinder aufnehmen können.

Wir sind sehr stolz auf unsere Younitiate Primary Pioniere, die nun als unsere ältesten Kinder der Schule schon in weniger als drei Monaten die 2. Klasse in Angriff nehmen.

## Vernetztes Denken in Younitiate

### Mbali, das Blumenmädchen, kann weiterhin bei uns lernen

Seit der Eröffnung unserer Townshipschule lebt Mbali, übersetzt Blume, mit ihrer Mutter in Mogaba. Mbali's Mutter engagiert sich aktiv an allen Elterntreffen und Schulveranstaltungen, da sie die Younitiate Schule als die beste Bildung für ihre Tochter hält. Jedoch verlor Mbali's Mutter vor 4 Monaten ihren Teilzeitjob und konnte sich die Schulgebühren für ihre kleine Tochter nicht mehr leisten. Aus Angst ihre Tochter könnte wegen ihrer prekären finanziellen Lage nicht mehr die Schule besuchen, wendete sie sich an uns. Gemeinsam konnte eine passende Lösung gefunden werden.

Mbali's Mutter ist jetzt für die Reinigungsarbeiten einer Schulanlage verantwortlich. Somit kann sie sich auch weiterhin die Schulgebühren für Mbali und ihren kleinen Bruder (besucht die Younitiate Schule ab 2017) leisten. Eine Win-Win Situation für alle. Die kleine Mbali ist stolz, dass ihre Mutter jetzt ein Teil von Younitiate ist. Mbali's Mutter ist glücklich, dass ihre Kinder weiterhin die Schule besuchen können und dass sie nicht auf finanzielle Stützung wie z.B. Stipendien angewiesen ist. Und wir freuen uns, Mbali weiter unterrichten zu können und über den Gewinn einer zuverlässigen Mitarbeiterin.



### Lindiwe: Eine junge, engagierte Lehrperson aus Mogoba

Lindiwe ist in Mogoba aufgewachsen und hat vor knapp zwei Jahren mit der Matura erfolgreich die Schule abgeschlossen. Zu jener Zeit war Lindiwe sehr unsicher, wie ihr weiterer beruflicher Weg genau aussehen könnte, da die Jugendarbeitslosigkeit in Mogaba mit 80% unglaublich hoch ist. Sie half ein paar Monate in unserem Kindergarten aus – und verliebte sich ins Unterrichten und die lebendigen Kinder. Wir waren begeistert von Lindiwe's positiver Energie und dem beispielhaften Umgang mit den Kindern. Heute ist sie ein wichtiger Teil unseres Teams. Anfang nächsten Jahres beginnt sie ein Fernstudium als Primarlehrerin, während sie weiterhin für und mit uns arbeitet.

Für Younitiate ist Lindiwe ein perfektes Beispiel, wie wir lokalen, talentierten und engagierten Jugendlichen eine Pädagogen-Ausbildung anbieten möchten und dabei gute Lehrpersonen für die Schule gewinnen.

Wir wünschen Lindiwe viel Erfolg auf ihrem beruflichen Werdegang und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit mit ihr.



## Mathematik spielerisch und praxisnah erleben

Seit neun Monaten testen wir in einer Pilotphase den ergänzenden Mathematikunterricht mit Computerhilfe. Wir erhoffen uns davon einen positiven Einfluss auf das mathematische Grundverständnis unserer Primarschüler.

Das Computerprogramm verfolgt das Ziel, das Wissen des regulären Mathematikunterrichts mit dem Alltagswissen und den Interessen der Kinder zu verlinken. Der spielerische und sehr kindernahe Ansatz zeigt erste Erfolgsergebnisse. Deshalb haben wir uns entschieden, die Pilotphase auf die neuen Erstklässler im 2017 zu erweitern und Ende nächsten Jahres eine genauere Evaluierung des Erfolgs durchzuführen.



## Prioritäten richtig setzen, auch bei den Kosten

Wir sind sehr stolz darauf, dass die Kosten pro Kind an unserer Schule klar unter den Kosten einer staatlichen Townshipschule liegen. Dies erreichen wir mit klarem Prioritätsdenken und dem Einsparen von unnötigen Ausgaben.

Wir legen Wert auf gerechte Löhne, gut ausgebildete Lehrpersonen, gute Unterrichtsmaterialien und ein kinder- und lernfreundliches Umfeld. Gleichzeitig minimieren wir Fixkosten und Reparaturkosten (Kinder lernen den sorgfältigen Umgang mit Materialien). Weiter vermeiden wir unnötigen Administrationsaufwand und optimieren die Nutzung von Unterrichtsmaterialien durch Mehrfachnutzung. Eine detaillierte Planung sowie genaue Ausgabenkontrollen ermöglichen es Yunitiate, die Kosten so tief zu halten, was die Schulgebühren erschwinglich für die meisten Mogoba-Eltern macht.



	Yunitiate Primary	Öffentliche Townshipschule	Durchschnittliche private Schule in Benoni
<b>Unterrichtskosten</b> (pro Monat pro Kind)	<b>CHF 75</b> (inkl. allen Schreibmaterialien)	CHF 102 (inkl. Teil der Schreibmaterialien)	CHF 157 (inkl. Teil der Schreibmaterialien)
<b>Verpflegung</b> (pro Monat pro Kind)	<b>CHF 9</b> (von Schule)	CHF 11 (teilweise von Schule)	CHF 25 (von zu Hause)

## Schweizer Spenden

Wegen einer Falschinformation - durch einen Angestellten des Schuldepartements - zur teilweisen Staatsfinanzierung, müssen wir leider ein weiteres Jahr ohne diese Unterstützung auskommen.

Folglich werden wir erst ab 2018 die staatliche Unterstützung erhalten, die uns finanziell unabhängiger von Schweizer Spenden macht.

**Fürs das Schuljahr 2017 brauchen wir noch**

**CHF 15'000**

**(ca. 15% des Gesamtbudgets)**

**Bankverbindung:**

**Yunitiate Schweiz, Scalettastrasse 126, 7000 Chur**

**PC: 61-849201-2**

**info@yunitiate.co.za**

**Vielen Dank für eure Unterstützung.**

**YouNITIATE**